



FN-aktuell

Pressedienst der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN)

Ausgabe 02/2017

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Wahljahr 2017 schreitet auch im Pferdesport weiter voran. Nach den Vielseitigkeitsreitern haben nun auch die A- und B-Kader Dressur und Voltigieren ihre Ausschussvorsitzenden nominiert. Auf Wunsch der Aktiven sollen hier die bisherigen Amtsinhaber auch weitere vier Jahre die Disziplinausschüsse leiten. Wie sich die Gremien in Sport und Zucht endgültig zusammensetzen, entscheidet sich allerdings erst im Mai im Rahmen der FN-Tagungen in Stuttgart.

Was sonst noch geschah, erfahren Sie hier oder auch im Newsticker auf unserer Internetseite www.pferd-aktuell.de.

Wir wünschen viel Spaß beim Lesen.

Ihr FN-aktuell-Team

Inhaltsverzeichnis

FNverlag

- Neu aufgelegt im FNverlag: "111 Lösungswege für das Reiten"

Sport

- Championatsübersicht 2017

Dressur

- Dressur: Klaus Roeser erneut zum Ausschussvorsitzenden vorgeschlagen

Springen

- Teilnehmer für HGW-Bundesnachwuchschampionat der Springreiter nominiert

Voltigieren

- Voltigieren: Dritte Amtsperiode für Jochen Schilffarth als Ausschussvorsitzender

Breitensport, Vereine und Betriebe

- Seminarreihe für Trainer in der Basis- und Schulpferdeausbildung

Jugend

- Liste der Schulsportbeauftragte aktualisiert
- Vereine aufgepasst: Jetzt wieder für das "Grüne Band" bewerben

Umwelt und Pferdehaltung

- Uni Göttingen startet Umfrage zur Pferdehaltung im Wirtschaftsgrünland

FNverlag

Neu aufgelegt im FNverlag: "111 Lösungswege für das Reiten"

Warendorf (fn-press). Bereits in vierter Auflage und neu überarbeitet ist jetzt das Buch „111 Lösungswege für das Reiten“ im FNverlag erschienen. Die Lehrerin, Ausbilderin, Grand-Prix-Reiterin und Richterin Karin Lührs beschreibt darin, wie man von Hilfengebung und Lektionen beim Reiten methodisch verbessern kann.

Egal, ob ein Pferd beim Halten zackelt, die Hinterhandwendung misslingt oder ein Reiter Angst vor dem Traben über Cavalletti hat: Für diese und 109 weitere Probleme aus dem reiterlichen Alltag hat die Autorin einen Lösungsvorschlag in Form methodischer Übungsreihen parat. Auch wenn das Reiten lernen dadurch nicht „leichter“ wird, lässt sich der Lernweg jedoch effektiv beschleunigen. Das Buch eignet sich sowohl für Reiter, die autodidaktisch arbeiten wollen, als auch Ausbilder, die neben einer Einführung ins Thema Unterrichtsmethodik zahlreiche Ideen für die tägliche Arbeit im Reitunterricht erhalten. Die Neuauflage wurde ergänzt um die Erkenntnisse des handlungsorientierten Reitunterrichts mit einer Skala der Unterrichtserteilung, ebenso wie um ein eigenes Kapitel zum Thema Sattel.

Karin Lührs, 1964 in Hamburg geboren, hat ein abgeschlossenes Studium für das gymnasiale Lehramt (1. und 2. Staatsexamen) und ist qualifizierte Reitausbilderin (Trainer A) mit einem eigenen Betrieb in Schleswig-Holstein. Die Autorin hat die Skala der Unterrichtserteilung entworfen. Sie leitet bundesweit Lehrgänge und Fortbildungen für Reiter und Ausbilder, ist Richterin bis S-Dressur und als aktive Turnierreiterin bis zum Grand Prix erfolgreich. 1989 war sie Deutsche Hochschulmeisterin in der Dressur und 1992 Studenten-Weltmeisterin im Springen. Aufgrund ihrer Erfolge hat sie das Goldene Reitabzeichen erworben.

Das Buch „111 Lösungswege für das Reiten“ 22,90 Euro und ist erhältlich im Buchhandel, in Reitsportfachgeschäften und direkt beim FNverlag in Warendorf, Telefon 02581/6362-154 oder -254, E-Mail vertrieb-fnverlag@fn-dokr.de oder Internet www.fnverlag.de.

Sport

Championatsübersicht 2017

Warendorf (fn-press). Das Pferdesportjahr 2017 hat begonnen und steckt wieder voller spannender Championate und hochkarätiger Bundesveranstaltungen. Zu den Jahreshöhepunkten zählen die Europameisterschaften im schwedischen Göteborg, wo in gleich vier Disziplinen die Europameister ermittelt werden. Eine Übersicht über die wichtigsten Championate und Bundesveranstaltung gibt es auf der Homepage der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN) unter www.pferd-aktuell.de/Championate.

Dressur

Dressur: Klaus Roeser erneut zum Ausschussvorsitzenden vorgeschlagen

Aktive wählen Hubertus Schmidt, Fabienne Lütke-meier, Sanneke Rothenberger und Florine Kienbaum zu ihren Vertretern

Warendorf (fn-press). Beim jährlichen Aktiventreffen der Dressurreiter aus dem A- und B-Kader standen in diesem Jahr neben der Saisonplanung auch Wahlen an. Erneut haben die Sportler Klaus Roeser zum Vorsitzenden des Dressurausschusses vorgeschlagen. Die DOKR-Mitgliederversammlung muss diese Wahl Anfang Mai noch bestätigen. Auch die Wahlen der Aktivensprecher standen auf der Tagesordnung.

Wenn die DOKR-Mitgliederversammlung dem Vorschlag der Aktiven folgt, dann tritt Klaus Roeser (Lohne) im Mai seine dritte Amtszeit als Ausschussvorsitzender an. 2009 übernahm der Geschäftsführer der Spedition Schockemöhle den Posten von Ferdi-Jörgen Wassermeyer. Seit 2015 ist Roeser auch Mitglied des Dressur-Komitees des Weltreiterverbandes FEI.

Der 57-jährige Mannschaftsolympiasieger von Athen, Hubertus Schmidt (Borchen-Etteln), bekleidet nach dem Wunsch der Reiterinnen und Reiter weiterhin den Posten des Aktivensprechers. Seine Stellvertreterin wird die 27-jährige Mannschaftswelt- und -europameisterin Fabienne Lütkemeier (Paderborn). Erstmals haben sich die Sportler dazu entschieden, zusätzlich einen Aktivensprecher zu wählen, der für die Belange der Nachwuchssportler zuständig sein wird. Dieses Amt wird in Zukunft die dreifache U25-Europameisterin Sanneke Rothenberger (24, Bad Homburg) ausüben. Ihre Stellvertreterin wird Florine Kienbaum (23, Telgte) sein, die in diesem Jahr in die Perspektivgruppe und in den B-Kader berufen wurde. *jbc*

Springen

Teilnehmer für HGW-Bundesnachwuchschampionat der Springreiter nominiert

Braunschweig (fn-press). Im Rahmen der Löwen Classics vom 16. bis 19. März in Braunschweig wird auch in diesem Jahr das HGW-Bundesnachwuchschampionat der Springreiter ausgetragen. Erstmals unter der Leitung ihres neuen Bundestrainers Peter Teeuwen fanden in Warendorf zwei Auswahllehrgänge statt, in deren Anschluss 25 Paare die Startgenehmigung für Braunschweig erhielten.

Nominiert wurden (in alphabetischer Reihenfolge): Fabian Baust (Stadthagen/HAN) mit Cera, Mia-Charlotte Becker (Sendenhorst/WEF) mit Coco Mademoiselle, Calvin Böckmann (Lastrup/WES) mit Carvella Z, Liam Broich (Nettetal/RHL) mit Air Force one, Riana Eisenmenger Niederzeuzheim/HES) mit Coralie, Victoria Elbers (Garrel/WES) mit Santa Monica, Anne Götter (Eppingen/BAW) mit Cheyenne, Linn Hamann (Ammersbek/SHO) mit Cesano, Charlotte Höing (Großbeeren/BBG) mit Bajala, Laura Hetzel (Goch/RHL) mit Everybody's Darling, Anna Jurisch (Nuthetal/BBG) mit Legende, Hannah Köber (Triebes/THR) mit Calvados, Amelie Kunkel (Langenselbold/HES) mit Cobuss, Marie Ligges (Ascheberg/WEF) mit Dibadu L, Emilia Löser (Niederneisen/RHP) mit S.I.E.C Copy Cat, Maximilian Rolf (Bremen/BRE) mit Carachio, Josephin Schmidt (Olsberg/WEF) mit Conchetto, Johanna Schulze Thier (Ascheberg/WEF) mit Corloona, Lisa Schulze Topphoff (Havixbeck/WEF) mit Le Point KOE, Philipp Schulze Topphoff (Havixbeck/WEF) mit Abercrombie, Natalia Stecher (Nordhastedt/SHO) mit Cantaress, Philip Terhoeven-Urselmanns (Goch/RHL) mit Cobain Z, Vicky Venschott (Greven/WEF) mit Guimmerdor, Janne Visscher (Leer/WES) mit La Grafina sowie Alicia von Daniels (Köln/RHL) mit Cosmos. Reservisten sind Loren Hähner (Burbach/HES) mit Landjego, Tobias Kuhlage (Havixbeck/WEF) mit Last Night Lacar, Romy Rothenberger (Herford/WEF) mit Coupon sowie Andre Wesseler (Melle/WES) mit Callisto Z.

Voltigieren

Voltigieren: Dritte Amtsperiode für Jochen Schilffarth als Ausschussvorsitzender

A- und B-Kader Voltigieren wählen Torben Jacobs und Simone Drewell zu Aktivensprechern

Warendorf (fn-press). Jochen Schilffarth aus Möhrendorf soll weiter Vorsitzender des Voltigierausschusses des Deutschen Olympiade-Komitees für Reiterei (DOKR) bleiben. Dafür sprachen sich jetzt einstimmig die Mitglieder des A- und B-Kaders Voltigieren aus.

Es ist das erste Mal, dass auch im Voltigieren die Aktiven den Vorsitzenden für den DOKR-Ausschuss nominieren. Mit ihrem Votum steht Jochen Schilffarth (53), der selbst im Springsattel bis zur Klasse M und im Voltigiersport im Gruppen- sowie Einzelvoltigieren unterwegs war und seit 1987 als Richter nationale und international hohe Anerkennung besitzt, vor seiner dritten Amtsperiode. 2008 und 2012 wurde er noch vom Bundesjugendausschuss der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN) zum Vorsitzenden des Disziplinbeirats Voltigieren gewählt und vertrat darüber hinaus von 2006 bis 2011 die deutschen Farben im Voltigierkomitee des Weltreiterverbandes (FEI). 2013 erfolgte die Umwandlung des DOKR-Fachbeirats in einen DOKR-Ausschuss analog den Ausschüssen in den drei olympischen Disziplinen und im Fahren. Dementsprechend änderte sich auch das Wahlverfahren. Der Vorschlag der Aktiven bedarf noch der Zustimmung der DOKR-Mitgliederversammlung Anfang Mai 2017.

Als Aktivenvertreter wurde von den Kadermitgliedern der Vizewelt- und Europameister sowie im Weltcupssieger im Pas de Deux, Torben Jacobs (24) aus Leverkusen, im Amt bestätigt. Neu gewählt wurde Simone Drewell (54, Gütersloh), Mutter, Trainerin und Longenführerin des Europameisters und WM-Bronzemedailengewinners Jannis Drewell. Als Stellvertreter wählten Aktiven ferner die bisherige Aktivenvertreterin Kirsten Graf (46, Bergisch Gladbach) sowie Nina Vorberg (32, Sassenberg).

Wie schon die Vielseitigkeit, die als erste Disziplin den Vorsitzenden und die Aktiven wählte, konnten auch die Voltigierer ihre Stimme erstmals auf dem elektronischen Wege abgeben.

Breitensport, Vereine und Betriebe

Seminarreihe für Trainer in der Basis- und Schulpferdeausbildung

Warendorf (fn-press). Eine bundesweite Seminarreihe für Trainer in der Basisausbildung und in der Ausbildung mit Schulpferden bietet die Deutsche Reiterliche Vereinigung (FN) zusammen mit den Landespfedersportverbänden an. Die eintägigen Seminare behandeln die Themenschwerpunkte „Anfängerunterricht“ oder „Heranführung an das Springen“. Folgende Termine sind geplant:

Thema „Anfängerunterricht“

- 9. April: Landesverband Rheinland-Pfalz: Neustadt an der Weinstraße
- 30. Juli: Landesverband Weser-Ems: Oldenburg
- 13. August: Landesverband Mecklenburg-Vorpommern: Redefin

Thema „Heranführung an das erste Springen“

- 25. Februar: Landesverband Sachsen-Anhalt/Sachsen/Thüringen: Seelitz
- 18. März: Landesverband Berlin-Brandenburg: Berlin
- 19. März: Landesverband Hannover-Bremen: Soltau
- 22. Mai: Landesverband Bayern: München-Riem
- 3. Oktober: Landesverband Baden-Württemberg: Göppingen
- 7. Oktober: Landesverband Westfalen: Everswinkel
- 8. Oktober: Landesverbände Schleswig-Holstein und Hamburg: Delingsdorf

Das ganztägige Seminar ist in einen Theorieteil am Vormittag und einen Praxisteil am Nachmittag gegliedert, bietet aber auch Raum für Erfahrungsaustausch. Im Mittelpunkt stehen Methoden und Hilfestellungen für den Ausbildungsalltag mit Anfängern, speziell in der Disziplin Springen.

Referent der Seminarreihe ist Reitmeister Martin Plewa. Der Pferdewirtschaftsmeister leitete von 2001 bis 2014 die Westfälische Reit- und Fahrschule in Münster mit rund 60 Schulpferden und einem Schulpferdeangebot für alle Altersklassen. Er wirkt bei der Bearbeitung der FN-Richtlinien für Reiten und Fahren mit und ist in zahlreichen Ausbildungsgremien tätig.

Ausbildern kann die Teilnahme an der Seminarreihe als Fortbildung zur Verlängerung der DOSB-Lizenz anerkannt werden. Das Seminar findet jeweils von 10 bis circa 17 Uhr statt und kostet zwischen 40 und 60 Euro (je nach Veranstaltungsort). In dem Preis ist die Verpflegung enthalten.

Anmeldeunterlagen sind ab zirka sechs Wochen vor der betreffenden Veranstaltung bei der Deutschen

Reiterlichen Vereinigung (FN)Abteilung Breitensport/Vereine/Betriebe, oder dem zuständigen Landespfedersportverband erhältlich. *Inga Schmidt*

Weitere Informationen: FN, Abteilung Breitensport/Vereine/Betriebe, Annette von Hartmann, Email: ahartmann@fn-dokr.de, Tel. 02581/6362-282.

Jugend

Liste der Schulsportbeauftragte aktualisiert

Warendorf (fn-press). Es hat Wechsel bei den Schulsportbeauftragten im Pferdesport gegeben. Eine neue Übersicht der Schulsportbeauftragten findet sich als Anlage unten auf der Internetseite der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN):www.pferd-aktuell.de/334. Dort finden sich auch ausführliche Informationen zum Thema Schulsport Reiten.

Die Schulsportbeauftragten der jeweiligen Landespfedersportverbände sind Ansprechpartner für Vereine und Betriebe, die mit Schulen zusammenarbeiten wollen. Sie unterstützen die Realisierung von Schulsportprojekten in den Bereichen Reiten und Voltigieren. Schulsportprojekte reichen von Arbeitsgemeinschaften und Wahlfächern, über Förderunterricht und Schulsporttage bis zu Projekttagen oder -wochen, Klassenausflügen, Schullandheimaufenthalten, Feriensportlehrgängen oder Schulwettbewerben. Je nach Bundesland sind unterschiedliche Möglichkeiten für die Durchführung und Finanzierung derartiger Projekte denkbar.

Die Deutsche Reiterliche Vereinigung (FN) engagiert sich seit vielen Jahren für die Integration des Pferdesports in den Schulalltag. Der Pferdesport wird mit einem Lebewesen in partnerschaftlicher Weise gelernt und ausgeübt. Das kann sowohl das Selbstwertgefühl, die Konzentrationsfähigkeit und das Verantwortungsbewusstsein als auch die Leistungsbereitschaft, die schulische Leistungen, die Beweglichkeit und die Koordination positiv beeinflussen.

Vereine aufgepasst: Jetzt wieder für das "Grüne Band" bewerben

Frankfurt (fn-press). Auch 2017 zeichnen der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) und die Commerzbank wieder gemeinsam Vereine mit vorbildlicher Talentförderung mit dem „Grünen Band“ aus. Insgesamt 50 Pokale und jeweils 5.000 Euro warten auf Vereine, die sich konsequent in der Nachwuchsarbeit engagieren. Bewerbungsschluss ist der 31. März 2017.

Mit der Auszeichnung würdigen DOSB und Commerzbank nicht nur die errungenen Erfolge der Nachwuchssportler, sondern auch das Engagement aller, die hinter diesen Leistungen stehen. Die Jury stützt ihre Entscheidungen dabei auf folgende standardisierte Prämierungskriterien, die auf dem Nachwuchsleistungssportkonzept 2020 des Deutschen Olympischen Sportbundes basieren: Basis der Talentsichtung, Angaben zur systematischen Talentförderung, Darstellung der Trainersituation, Zusammenarbeit mit anderen Institutionen (zum Beispiel Verbände, Landessportbünde, Wirtschaft, Schulen), Angaben zur sportmedizinischen Beratung, Ernährungsberatung sowie zur übergreifenden Präventionsarbeit, Art und Umfang über weiteres soziales und gesellschaftliches Engagement des Vereins/der Vereinsabteilung, Kaderentwicklung sowie Nachweise nationaler und internationaler Erfolge im Nachwuchs- und Spitzenbereich. Die Sieger werden im Herbst bei Veranstaltungen in ganz Deutschland ausgezeichnet.

Die Bewerbungsphase läuft noch bis zum 31. März. Ausschreibung, Bewerbungsunterlagen und weitere Informationen gibt es unter www.dasgrueneband.com im Internet.

Umwelt und Pferdehaltung

Uni Göttingen startet Umfrage zur Pferdehaltung im Wirtschaftsgrünland

Göttingen (fn-press). Welche Pferdehalter nutzen wo, wie und wieviel Grünland - und warum? Diesen Fragen geht das Forschungsprojekt „Die neue Kuh?! Zur Bedeutung der Pferdehaltung im Wirtschaftsgrünland“ an der Universität Göttingen nach und bittet dazu Pferdebesitzer sowie Pferdebetriebe und Pferdehalter, die selbst Grünland bewirtschaften, um Unterstützung. Eine Umfrage soll Aufklärung über Umfang und die Art und Weise der Grünlandnutzung durch die Pferdehaltung liefern.

Zur Teilnahme an der Umfrage aufgerufen sind Pferdebesitzer, deren Pferd in einem Pferdebetrieb oder Reitverein untergebracht ist (unter <https://survey.gwdg.de/index.php/729367/lang-de>) sowie Pferdebetriebe und Pferdehalter, die selbst Grünland bewirtschaften (unter <https://survey.gwdg.de/index.php/617349/lang-de>). Weitere Informationen zum Projekt „die neue Kuh“ gibt es bei der Georg-August-Universität Göttingen, Graslandwissenschaft, E-Mail anja.schmitz@agr.uni-goettingen.de.

FN-aktuell – Offizieller Pressedienst der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (Fédération Equestre Nationale, FN).

Herausgeber:

FN-Abteilung Marketing und Kommunikation
Freiherr von Langen-Straße 13
48231 Warendorf

Postanschrift 48229 Warendorf

Telefon 02581/6362-127
Fax 02581/6362-88
E-Mail: fn-presse@fn-dokr.de

Leitung:

Georg Ettwig (Ett)

Redaktion:

Uta Helkenberg/Hb, Julia Basic/jbc, Adelheid Borchardt/Bo, Eva Borg/evb, Maike Hoheisel/hoh, Janet Mlynarski/mly, Laura Schwabbauer/lau

Freie Mitarbeiter:

Thomas Hartwig/T.H., Susanne Hennig/hen, Tina Pantel/tp, Birgit Springmann/bsp, Daniel Kaiser/dk

Erscheinungsweise:

14-tägig Redaktionsschluss: jeweils montags vor dem Erscheinungsdatum, 18 Uhr.

FN-aktuell veröffentlicht ausschließlich Texte, die im direkten Zusammenhang mit der FN sowie ihren Mitglieds- und Anschlussverbänden stehen. Die Redaktion behält sich Kürzungen und Änderungen vor. Für unverlangt eingesandte Berichte übernehmen wir keine Gewähr. Alle Texte können mit der Quellenangabe „FN-press“ honorarfrei veröffentlicht werden. FN-aktuell-Texte können auch über die Homepage der FN abgerufen werden: www.pferd-aktuell.de.

Wenn Sie den FN-aktuell-Newsletter abbestellen möchten, besuchen Sie bitte www.pferd-aktuell.de.

Online-Umsetzung mit <e>werk Gesellschaft für Neue Medien mbH

Langenstraße 75
D-28195 Bremen
www.ewerk.de